

Kapitel 9:

Parasitäre Hauterkrankungen (Epizoonosen)



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.1 Skabies (Krätze)



Der Erreger der Skabies ist die Krätzmilbe (*Acarus siro* var. *hominis*). Die Milbe bohrt Gänge in die Hornschicht und legt dort Eier ab, die sich innerhalb von drei Wochen zu geschlechtsreifen Milben entwickeln. Die Übertragung erfolgt durch engen körperlichen Kontakt. Sensibilisierung gegen Milbenantigene führt zu einem stark juckenden Exanthem. Bereits in der ersten Phase der Infektion kann man an den Prädilektionsstellen (Interdigitalfalten, Handgelenke, vordere Axillarlinie, Mamillen, Genitalbereich) typische gangartige, längliche Papeln erkennen. Geübte Untersucher sehen am Gangende die Milbe als dunkles Pünktchen. ▶

Effloreszenzen: Nicht spezifisch

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Skabies (Krätze)

Fortsetzung

Nach einigen Tagen bis Wochen kommt es durch die Sensibilisierung zu generalisiertem Juckreiz und papulovesikulösen bis urtikariellen Hauterscheinungen. Durch Kratzen und Sekundärinfektionen entsteht ein buntes Bild mit Exkorationen, Ekzematisation und Impetiginisierung. ▶

Effloreszenzen: Exkoration oder Ulzeration

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Skabies (Krätze)

Fortsetzung

Skabies-Knötchen, die auch lange nach einer erfolgreichen Behandlung weiterbestehen, hier im Genitalbereich. ▶

Effloreszenzen: Nodus

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Skabies (Krätze)

Fortsetzung

Skabies-Läsionen am Fuß eines Kindes: zahlreiche stark juckende Papeln mit Exkorationen.

Effloreszenzen: Epidermale Papeln; Pusteln

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.2 Tierskabies



Milbenerkrankungen der Haut können durch Übertragung von Tiermilben auf den Menschen entstehen, zum Beispiel Cheyletiella species von Kaninchen, Hasen, Katzen und Hunden sowie die Hühner- und Vogelmilben Dermatonyssus species. Einige Stunden nach Kontakt kommt es zu roten Makulae und Urtikae, später Seropapeln mit starkem Juckreiz. Spontane Regression. Keine Bildung von Höhlen oder Gängen.

Effloreszenzen: Dermale Papel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.3 Pediculosis capitis (Kopfläuse)



Starker Juckreiz, durch die Kratzeffekte sekundäre Impetiginisierung insbesondere an der Kopfhaut und der Nacken-Haar-Grenze sowie Lymphknotenschwellung nuchal. ▶

Effloreszenzen: Kruste

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Pediculosis capitis (Kopfläuse)

Fortsetzung

Bei geeigneter Beleuchtung sieht man die weißen Nissen, die sich im Gegensatz zu Hautschuppen nicht von den Haaren abstreifen lassen.

Effloreszenzen: Nicht spezifisch

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.4 Pediculosis pubis (Filzläuse, Phthiriasis)



Befallen werden Regionen mit apokrinen Schweißdrüsen, vorzugsweise Schamhaare. Die Filzläuse bewegen sich und werden meist schon vom Patienten entdeckt, wenn sie zum Beispiel die Haare hinaufklettern. ▶

Effloreszenzen: Nicht spezifisch

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Pediculosis pubis (Filzläuse, Phthiriasis) *Fortsetzung*

An den Bißstellen entwickeln sich kleine Hämatome durch das Toxin der Laus, sogenannte Taches bleues oder Maculae coeruleae. Starker Juckreiz.

Effloreszenzen: Blaugraue Makel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.5 Insektenstiche



Trombidiose

(Ernte-, Herbstkrätze)

Viele Arten von Laufmilben leben auf Pflanzen. Nur ihre Larven, die sich von Blut ernähren, verursachen Hauterscheinungen - rote Makulae und Urtikae, später Seropapeln mit starkem Juckreiz - im Herbst vor allem *Trombicula autumnalis*. Diese Hauterscheinungen treten an Körperstellen mit besonders engem Kleidungskontakt auf. ▶

Effloreszenzen: Dermale Papel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Trombidiose

Fortsetzung

Gelegentlich kann man die Trombidien als winzige rote Pünktchen erkennen.

Effloreszenzen: Dermale Papel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Infantile papuläre Urtikaria (Strophulus)

Dieser kindliche Typ der papulären Urtikaria erscheint in Form zahlreicher kleiner, erythematöser Papeln, manchmal mit zarten Bläschen. Die stark juckenden Läsionen befinden sich vor allem an den Beinen. Exkoriationen durch den starken Juckreiz häufig. Die Läsionen zeigen manchmal eine lineare Deposition, welche die Diagnosefindung erleichtert. Die infantile papuläre Urtikaria wird durch einen Ektoparasiten von Hund oder Katze verursacht.

Effloreszenzen: Dermale Papel; Vesicula

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Pulikose (Flohbiße)

Flohbiße sind meist multipel und asymmetrisch angeordnet an bedeckten Körperstellen zu finden. An der Bißstelle entsteht eine Quaddel und zentral sieht man auf Spateldruck einen kleinen hämorrhagischen Fleck. Als Überträger agieren Haustiere. ▶

Effloreszenzen: Dermale Papel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Pulikose (Flohbiße)

Fortsetzung

Bullöse und hämorrhagische Läsionen in Einzelfällen.

Effloreszenzen: Bulla

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.6 Leishmaniose



Leishmaniosen (Orientbeule) sind chronisch-granulomatöse Hautveränderungen durch Protozoen des Genus *Leishmania*. Nach Insektenstich treten eine oder wenige papulöse oder plaqueartige Effloreszenzen auf, die gelegentlich ulzerieren. ▶

Effloreszenzen: Dermale Papel; Vesicula

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Leishmaniose

Fortsetzung

Die Läsionen sind gegenüber konventionellen Antiseptika resistent. Kein Schmerz, keine Lymphadenopathie. Überträger sind Sandmücken (Phlebotomus-Arten), weshalb vor allem die unbedeckte Haut betroffen ist. ▶

Effloreszenzen: Dermale Papel; Vesicula

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Leishmaniose

Fortsetzung

Nach einigen Monaten entwickelt sich die floride Läsion zu einer Narbe von variabler Erscheinung.

Effloreszenzen: Cicatrix

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.7 Larva migrans (Creeping Eruption)



Typisch gewundener erythematöser Gang, der an einer kleinen, stark juckenden Papel endet. Die Infektion erfolgt oft am Strand, wenn dort die Erde mit Tierexkreten verschmutzt ist. Prädilektionsort: Fuß und Gesäß. ▶

Effloreszenzen: Dermale Papel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Larva migrans (Creeping Eruption)

Fortsetzung

Der Erreger ist eine Hakenwurmlarve (*Ancylostoma* species), die sich täglich etwa 1 cm weiterbewegt und so den entzündeten Gang verlängert.

Effloreszenzen: Dermale Papel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

9.8 Tungiasis (Chigger)



Juckendes, entzündetes Knötchen mit einer kleinen schwärzlichen Öffnung in der Mitte, oft periungual an den Zehen. Gelegentlich kommt es zu einer bakteriellen Superinfektion mit Abszeßbildung. Überträger sind blutsaugende Mücken: *Tunga penetrans*. ▶

Effloreszenzen: Nodus

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



Tungiasis (Chigger)

Fortsetzung

Die Läsion tritt häufig an den Füßen auf, wenn Menschen in Endemiegebieten in Afrika und Mittelamerika barfuß gehen.

Effloreszenzen: Nodus

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts